

Huber Thomas

Vorname: Thomas Nachname: Huber

Nickname: Tommaso Huber

erfasst als: Interpret:in Ausbildner:in Musikpädagog:in

Genre:

Klassik Neue Musik Volksmusik/Volkstümliche Musik Global

Jazz/Improvisierte Musik

Instrument(e): Akkordeon Kontrabass

Geburtsjahr: 1967 **Geburtsort:** Linz

Geburtsland: Österreich

"Tommaso Huber, geboren in Linz, wuchs in einer von Volksmusik geprägten Umgebung in Putzleinsdorf im Mühlviertel auf. Er erlernte früh von seinem Vater das Akkordeonspiel und trat 1983 ins Linzer Musikgymnasium ein (Matura 1988). Das Kontrabassstudium, welches er 1983 am Linzer Brucknerkonservatorium begann, setzte er noch während seiner Schulzeit an der Wiener Musikhochschule in der Klasse Prof. Ludwig Streicher fort (1985) um nach einem Wechsel zu Prof. Josef Niederhammer 1996 ebendort zu diplomieren. Darauf folgte ein Repertoirestudium bei Prof. Johannes Auersperg in Graz/Oberschützen.

Nach mannigfaltigen Engagements als Kontrabassist – Kirchenmusik (Michaelerkirche, Augustinerkirche), Oper (Kammeroper, Neue Oper Wien), Symphonieorchester (Brucknerorchester Linz, Mozarteumorchester Salzburg, Camerata Salzburg), Kammermusik (Streicher- und Bläserkammermusik), Volksmusik ("Die Tanzgeiger" unter Rudi Pietsch u.a.) — wurde er 2000 in das Orchester der Volksoper Wien engagiert.

Im selben Jahr gründete er gemeinsam mit Gerhard Muthspiel, Sebastian Gürtler und Michael Williams das Ensemble AMARCORD WIEN, mit welchem er international konzertiert. Seit 2008 mit Sebastian Gürtler und Georg Breinschmid in der Formation "The Flying Schnörtzenbrekkers"."

Symphonieorchester der Volksoper Wien: Tommaso Huber, abgerufen am 25.6.2022 [https://www.sovop.at/orchester/thomas%20huber/]

Ausbildung

1983–1885 <u>Linzer Brucknerkonservatorium</u>: Kontrabass (Johann Deutschmeister) 1885–1996 <u>mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien</u>: Kontrabass (<u>Ludwig Streicher</u>, <u>Josef Niederhammer</u>) - Diplom

1997–2001 <u>KUG – Universität für Musik und darstellende Kunst Graz</u> - Expositur Oberschützen: Repertoire (Johannes Auersperg)

Tätigkeiten

1994-2000 Musikschule Hinterbrühl: Lehrender

1996 Oberösterreichischen Jugendorchester: Dozent

2002 Wiener Jeunesse Orchester: Dozent

2007 | 2008 Jeunesse Orchestercamp, Graz: Dozent

Festival Glatt & Verkehrt, Krems: Dozent

Festival XONG, Mals/Malles (Italien): Dozent für Akkordeon und Kontrabass

Schüler:innen (Auswahl)

Robert Unterköfler, Anna Tsombanis

Mitglied in den Orchestern/Ensembles

1997-2001 Pürbacher Volkskunstorchester: Akkordeonist

1998-20?? Die Tanzgeigern: Subsitut, Kontrabassist

2000-heute Orchesters der Wiener Volksoper: Kontrabassist

2000-heute Amarcord Wien: Mitbegründer, Akkordeonist (gemeinsam mit

Sebastian Gürtler (Violine), ...)

2003-2005 Kontrabass-Sextett bass instinct: Mitbegründer, Kontrabassist

2006–2015 Wer ist Ivica Strauss?: Akkordeonist, Sänger (gemeinsam mit Aleksey

Igudesman (vI), Georg Breinschmid (db), Sebastian Gürtler (vI))

2008-heute The Flying Schnörtzenbrekkers: Kontrabassist (gemeinsam mit

Sebastian Gürtler (Violine), Georg Breinschmid (Kontrabass)

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | <u>über die Musikdatenbank</u> | <u>Impressum</u>